Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 49

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogilche Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".,

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 8. Dez. 1911. | Nr. 49 | 18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Do. Rettor Reifer, Erziehungsrat, Bug, Prafibent; die Do. Seminar-Direktoren Baul Diebolder Ridenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, histirch, herr Lehrer J. Seit, Amben (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginfendungen find an letteren, als ben Chef-Redaktor, zu richten, Inferat-Auftrage aber an Do. haafenstein & Bogler in Buzern

Abonnement:

Ericeint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiedeln.

Rrantentaffe des Bereins tath. Lehrer und Schulmanner der Schweiz: Berbandsprafident fr. Lehrer J. Deich, St. Fiben; Berbandstaffier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Abraham a Sancta Clara in der "Laubechütt". — Zur Bergleichung. — Zum gewerblischen Rechnen. — Katholisch-pädagogischer Weltverband. — Aus Obwalden. — Korrespondenzen. Bereins-Chronit. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Abraham a Sancta Clara in der "Lauberhütt".

Es ist recht verwunderungswürdig, daß die Menschen in Veränderung der Aleidermode die Sewohnheit der Welt so genau beobachten, und auf die Sewohnheit des Himmels so geschwind vergessen. . Vorzeiten war der Brauch, daß man die Leut von der schlimmen bösen Sewohnheit und von den Lastern abgehalten; warum erlaubt man denn bei jeziger verkehrten Welt soviel ausgelassene Sesellschaften, freche Romödien und andere ärgerliche Schauspiele? . . . Wer und was ist Ursach daran? Die üble Gewohnheit hat diesen schändlichen und schädlichen Brauch eingeführt. Wan pslegt halt zu sagen: "Man muß sich nach der Welt richten, die Welt richtet sich nicht nach uns, damit wir nicht etwan möchten genannt werden, die Leut von der alten Welt". Wer bei den Wölsen ist, muß auch mit ihnen heulen." Dieses sagest du, v Weltling, du schlauer und lauer Christ! Was aber saget Gott und Paulus darzu? Noliet conformari huic saeculo — "Richtet euch nicht nach der Art der Welt!" (Köm. 12, 2)